

Thema Integration rückt in den Fokus

Bürgerstiftung Siegen blickt zuversichtlich in die Zukunft. Präsentation neuer Projekte bei Stifterforum

Von Laura Baer

Siegen, „Stiften ist in“ – das war das Credo, unter dem die Bürgerstiftung Siegen beim diesjährigen Stifterforum zurück und in die Zukunft blickte. Der Bundesverband Deutscher Stiftungen prognostiziert: Es werde zukünftig noch deutlich mehr Stiftungen geben – vor allem kleine und mittlere, mit einem regionalen Schwerpunkt. „Bereits in den letzten Jahren weist die Entwicklung unseres Stiftungsvermögens auch auf diesen Trend hin“, sagt Kaijo Soemer, Vorsitzender des Siegerner Stiftungsvorstandes, „und viele Anfragen zeigen, dass wir als Treuhänder in der Region wahrgenommen und angesprochen werden“.

Kapital und Vermögen

Im Jahr 2015 erhöhte sich das Stiftungskapital der Bürgerstiftung Siegen auf rund 2,5 Millionen Euro. Einschließlich der Stiftungsfonds sowie der treuhänderisch verwalteten, nicht rechtsfähigen Stiftungen, erhöhte sich das Gesamtvermögen der Stiftung von knapp 3 auf 3,5 Millionen Euro.

Neue Projekte

„Bereits in diesem Jahr wurden zwei

weitere Stiftungen – die Schülerstiftung Koch sowie die Gisela-und-Joachim-Labenz-Stiftung – unter unserem Dach gegründet“, sagt Soemer. Bei der im Januar 2016 gegründeten Schülerstiftung Koch fließen die Erträge in die Förderung von Schülern der Klassen eins bis zehn. Dem Ärztemangel in der Region widmet sich dagegen die Gisela-und-Joachim-Labenz-Stiftung: „In den Kliniken und im ambulanten Bereich der Arztpraxen wird es im

werden, „damit sie als junge Ärzte ins Siegerland zurückkehren“. Es gebe schon viele Bewerbungen, sagt Labenz. „Seit diesem Jahr finden außerdem im Raum Kreuztal acht und in Siegen drei Sprachkurse für Mütter mit Migrationshintergrund statt, die in das Projekt 'Mama lernt Deutsch' eingegliedert sind“, sagt Vorstandsmitglied Roland Sagasser.

Veränderungen

Zum Jahresbeginn hat die Bürgerstiftung Siegen eine Satzungsänderung durch die Stiftungsaufsicht und das Finanzamt genehmigen lassen. „Der Stiftungszweck wurde um den mildtätigen Bereich erweitert“, sagt Reiner Schmidt. Dadurch sei es möglich, ge-



FOTO: LAURA BAER

Roland Sagasser, Adolf Kretzer, Gisela Labenz, Kaijo Soemer, Wilfried Groos und Reiner Schmidt (von links) freuen sich über die positive Entwicklung der Bürgerstiftung.

Ausblick

Am 30. September wird der Bürgerstiftung Siegen erneut das Gütesiegel für Bürgerstiftungen verliehen. „Wir sind stolz, dass wir das Siegel vom Bundesverband Deutscher Stiftungen für weitere drei Jahre verliehen bekommen“, so Wilfried Groos. Das Siegel bescheinigt unter anderem die Transparenz der Stiftungsarbeit.

Themenschwerpunkte

Auf dem diesjährigen Stifterforum waren neun Projektpartner der Bürgerstiftung zu Gast: „Alle diese Partner beschäftigen sich auf die eine oder andere Weise mit dem Thema Integration“, sagt Adolf Kretzer, Vorsitzender des Stiftungsrates. Auf dem Stifterforum wurden aus diesem Anlass vier Projekte vorgestellt, die sich mit dem Thema beschäftigen.

Förderung von 22 Projekten und Initiativen im Jahr 2015

- Insgesamt hat die Bürgerstiftung Siegen im vergangenen Jahr 22 Projekte und Initiativen mit **75 600 Euro** gefördert.
- **Die Stiftung** bietet allen Bürgern die Möglichkeit, sich mit Beträgen in jeder Höhe am Stiftungskapital zu beteiligen und zu unterstützen.
- **Alle Mitglieder** der Stiftungsgremien sind ehrenamtlich tätig.